

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895**

121 (2.5.1895) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 121. Zweites Blatt.

Donnerstag den 2. Mai

(folgt ein drittes Blatt.) 1895.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 41116/22. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß die Maul- und Klauenseuche in der Gemarkung Obenheim, Amts Bruchsal, ausgebrochen und in der Gemeinde Auerbach, Amts Durlach, erloschen ist.

Karlsruhe, den 1. Mai 1895.

Groß-Bezirksamt.  
Schupp.

## Konkursverfahren.

Nr. 11645. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Privatmanns Friedrich Schäfer hier wurde Termin zur Abnahme der Schlussrechnung der Erben des + Verwalters J. Ch. Hügle und zur Wahl eines andern Verwalters bestimmt auf

**Samstag den 11. Mai 1895, Vormittags 1/2 9 Uhr**

(Akademiestraße 2, III. Stock, Zimmer Nr. 21).

Karlsruhe, den 29. April 1895.

**Napp,**

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

## Karlsruhe. Freundliche Einladung. Vom 21. April bis 5. Mai: **Religiöse Versammlungen**

für Jedermann  
in der „Eintracht“, Karl-Friedrichstraße,  
jeden Abend 8 Uhr.

Ebenbaselbst

### Bibelstunden

jeden Nachmittag um 3 Uhr.

Redner: **Prediger E. Schrenk.**

Eintritt frei.

6.6.

## Dankagung.

Von dem Synagogenrat hier wurden uns 85 Mark Synagogenspenden übergeben. Wir sprechen den Gebern hiermit unsern Dank aus.

Karlsruhe, den 30. April 1895.

Der Stiftungsrat der **Adolf Bielefeld-Stiftung.**  
Krämer.

## Damen-Confection-Versteigerung.

**Freitag den 3. Mai, Nachmittags 2 Uhr,**

werden im Auftrag im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar öffentlich versteigert:  
seine Spitzen und seidene Umhänge, Staub- und Regenmäntel, Promenademäntel, Kinderregennmäntel und Jacken, Blousen, Herren-, Knaben- und Mädchenstrophhüte,  
wozu Liebhaber höflichst einladet

2.1.

**S. Hirschmann, Auktionator.**

## Wohnungen zu vermieten.

\* Adlerstraße 28 sind 2 schöne Mansardenwohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Bürgerstraße 12 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

4.1. Karlstraße 66 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mädchenzimmer, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat kein Vis-à-vis und hübsche Aussicht in Garten. Näheres Karlstraße 66 im 4. Stock.

3.1. Lessingstraße 17 sind im 5. Stock zwei Dachkammern mit Küche und Keller auf 23. Juli l. J. an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

3.1. Lessingstraße 17 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und 1 Dachkammer nebst Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. Juli l. J. zu vermieten.

Lessingstraße 31 ist der 4. Stock des Seitenbaues, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

— Scheffelstraße 68 (nächst der Kriegstraße) ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Glasabschluss etc., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 13, 2. Stock.

Schützenstraße 47 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör wegen Verlegung auf Anfang Juni oder später, ebenso im Hinterhaus 1 Zimmer und Küche für sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 1. Stock.

\* Werberstraße 69 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 6 bei Johann G. Wentler, Schuhmacher.

\* Wilhelmstraße 44 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

## Friedenstraße 16

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller im 4. Stock zu vermieten. Näheres im Parterre.

## Mühlburg.

\* 3.1. Rheinstraße 4 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Eine Bel.-Etage, 7 Zimmer, Bad etc., für 1700 Mk.,  
eine Bel.-Etage, 7 Zimmer, Bad etc., für 1950 Mk.,  
ein 3. Stock, 6 Zimmer, Küche etc., für 950 Mk.,  
ein Parterre, 6 Zimmer, Küche etc., für 850 Mk.,  
ein Parterre, 7 Zimmer etc., Stefanienstr., für 1200 Mk.,  
zwei möblierte Zimmer, Belfortstr., monatlich 50 Mk.,  
theilweise sofort, theilweise per 23. Juli d. J. vermietbar durch **W. Gutekunst & Cie.,**  
6.1. Waldstraße 52.

## Hirschstraße 10

ist der 2. Stock von 6 Zimmern, wovon eines zu einem Badezimmer verwendbar, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock beim Eigenthümer baselbst.

## Ecke der Rüppurrer- und Winterstraße 52

ist zu beziehen von ruhigen Leuten eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör im 2. Stock. Näheres im 1. Stock rechts. \*6.1.

## Wohnungs-Gesuche.

\* 2.1. Von einer kleinen Familie wird auf sofort eine Wohnung von 2-3 Zimmern in der Nähe des neuen Güterbahnhofes (1. oder 2. Stock, Seitenbau nicht ausgeschlossen) gesucht. Offerten erbeten unter W. W. Marienstr. 25, 1. Stock.

\* Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör in der Nähe des Mühlburger- oder Durlacherthors per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 3037 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Wohnung gesucht

per sofort von 3-5 Zimmern für ca. 500 Mk., mäßig in der Nähe der Kronenstraße. Offerten unter Nr. 3043 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

## Ein Laden mit Werkstätte,

event. auch mit Wohnung, wird auf Juli in guter Geschäftslage zu mieten gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 3040 befördert das Kontor des Tagblattes.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Akademiestraße 65, 3. Stock.

\* Schlossplatz 8, parterre links, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Leopoldstraße 11 im 3. Stock.

\* Ecke der Kaiser- und Durlacherstraße 1 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer per sofort zu vermieten.

\* Werberstraße 49 ist im 4. Stock rechts ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Körnerstraße 7 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer sogleich zu vermieten; dieselben können auch zusammen abgegeben werden.

— Pessingstraße 8 ist im 2. Stock ein freundliches, schön möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern auf sofort oder später zu vermieten.

\* Ein schön möbliertes Zimmer, gegenüber dem „Klapphorn“, ist sofort zu vermieten: Bürgerstraße 21 im 2. Stock.

Amalienstraße 55, parterre, ist ein nach der Straße gelegenes, gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

\*4.1. Amalienstraße 37, im ersten Stock des Hinterhauses, sind 3 schön möblierte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, mit ganzer Pension sofort oder später zu vermieten.

\*2.1. Ein schönes Balkonzimmer, gut möbliert, und ein kleineres Zimmer sind zusammen oder einzeln zu vermieten. Älterer Beamter oder Kaufmann bevorzugt, event. auch Pension bei guter Familie. Näheres Brief 8, eine Treppe hoch.

\* Ruppertstraße 88a, parterre, ist sogleich ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn abzugeben. Auf Wunsch können auch 2 Herren dieses Zimmer bewohnen, indem es sehr groß ist und mit 2 großen Fenstern auf die Straße geht.

**Ein möbliertes Zimmer** ist mit Pension sofort zu vermieten: Körnerstraße 2 im 3. Stock. \*2.1.

**Serrenstraße 58** ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

**Zimmer-Gesuche.** \* Ein Fräulein sucht auf 15. oder 20. Mai ein unmöbliertes Zimmer. Offerten sind niederzulegen Schützenstraße 42 im 4. Stock.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer in der Südstadt wird sofort zu mieten gesucht. Näheres Werberplatz 24 im 3. Stock.

**Gesucht** ein einfach möbliertes Zimmer mit Kost. Offerten unter Nr. 3039 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.** \* Ein jüngeres Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sofort eintreten. Zu erfragen Waldstraße 35 im Metzgerladen.

\*2.1. Zu einer ruhigen Familie (2 Personen) wird ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, sofort gesucht. Ohne gute Zeugnisse wolle sich Niemand melden: Marktgrafenstraße 48, eine Treppe hoch.

**Dienst-Gesuche.** \* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, 20 Jahre alt, sucht sofort Stelle, am liebsten in einem Privatbause. Offerten unter Nr. 3035 an das Kontor des Tagblattes.

\* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei einer kleinen Familie Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 47 im Laden.

\* Ein Mädchen gewissen Alters, welches einer guten Küche selbstständig vorstehen kann, auch gerne Hausarbeit übernimmt und bei besseren Herrschaften im Dienste stand, sucht sofort Stelle. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Offerten bittet man unter Nr. 3042 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Tüchtige Rockarbeiter** gesucht. **W. Wolf jr.,** Kaiserstraße 82a. 3.1.

**Ein junger Hausbursche** wird gesucht: Douglasstraße 8 im Laden.

**Hausbursche-Gesuch.** \* Ein jüngerer, fleißiger Hausbursche kann sofort eintreten. Näheres Kaiserstraße 17.

**Hausbursche-Gesuch.** Ein kräftiger, stadtkundiger junger Mann wird als Hausbursche gesucht. Eintritt am 14. Mai. **Hotel Erbprinz.**

**Ein kräftiger, solider Bursche** mit guten Zeugnissen wird sofort gesucht: Kronenstraße 33. 2.1.

**Eine anständige Lauffrau** wird gesucht: Kaiser-Allee 21 im 4. Stock. \* **Stellen-Gesuche.**

2.1. Ich suche für einen fleißigen jungen Mann mit schöner Handschrift, der seine Lehrzeit bei mir beendigt hat, eine Stellung als angehender Commis, möglichst in einem Versicherungsbüreau.

**G. Fromme, Generalagent.** \* Ein junger, verheirateter Mann, welcher mehrere Jahre in einem hiesigen Geschäft als Diener tätig war, sucht ähnliche Stelle. Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. Offerten bittet man unter Nr. 3041 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ein junger Mann** (19 Jahre alt) mit schöner Handschrift, 4 Jahre Praxis (Zimmermann), schon auf einigen Baubüreaus tätig, mit guten Zeugnissen, sucht Stellung zum sofortigen Eintritt, am liebsten wieder auf dem Bureau eines Baugeschäftes. Offerten unter Nr. 3030 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Empfehlung.** \* Ich empfehle mich den geehrten Damen im Anfertigen von den einfachsten bis zu den feinsten Damen- u. Kinderkleidern bei billiger und rascher Bedienung. Näheres Körnerstraße 7 im 2. Stock.

**Empfehlung.** \* Eine gewandte Büglerin empfiehlt sich im Feins- und Glanzbügeln zu folgenden Preisen: ein Herrenhemd 8 Pf., Kragen 2 Pf., Manschetten 6 Pf., mit oder ohne Glanz, Vorhänge, weiß wie crème, werden auf das Schönste gebügelt und zu ganz billigen Preisen berechnet: Adlerstraße 42, eine Treppe hoch.

**Verloren** wurde Sonntag den 28. April im Rittnerwald, zwischen Bergbäusen über Söllingen bis zu den Thomashäusern, ein breites goldenes Ketten-Armband. Abzugeben gegen Belohnung: Kriegstraße 104, parterre.

**Verkaufs-Anzeigen.** 2.1. Ein gut erhaltener Herd ist zu verkaufen. Näheres Werberplatz 49 in der Wirtschaft.

**Aus zweiter Hand** sind 1 schöne Plüschgarnitur, 1 Salontisch, 1 großer Teppich und 1 Waffel billig zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 81/83.

**Kaffeebrenner,** für 12 Pfund zu brennen, ist billig zu verkaufen: Luisenstraße 39.

**Zweirad.** \* Ein schönes Pneumatik-Rad, noch neu, ist für 195 M. zu verkaufen: Werberplatz 42 im Laden.

**Alte Kupferstiche zu verkaufen.** 100 Stück alte Kupferstiche, ein noch gut erhaltener, verstellbarer Sprungbock und ein sechs-armiger Gaslüster mit Glasfetten sind billig zu verkaufen: Waldstraße 12 im Hinterhaus (Werkstätte).

**Herd,** ein gut erhaltener, ist billig zu verkaufen: Bürgerstraße 1. 3.1.

**Eine ältere Bettlade** mit Strohmattre nebst Kopfpolster ist zu verkaufen: Zitel 1b im 2. Stock. \*

**Abbruch.** \*3.3. Werberstraße 1 sind zu haben: sehr gute Türen, Fenster, Schalbleien, Holz- u. Brennholz, Mauer- und Backsteine; ferner ein Schopf, 25 m lang, 6 m breit, ganz oder geteilt, sowie verschiedene Stiegen.

**Die Unternehmer.** **Für Hundeliebhaber!** \* Eine ff. Affenpintschhündin sammt zwei achtwöchentlichen Jungen (Rüde u. Hündin) sind sehr billig abzugeben: Martenstraße 20, 3. Stock.

**Spülicht** wird abgegeben: Restauration zur Karlsburg, Akademiestraße 30. \*

**Hauskauf.** \*2.2. Ein Herrschaftsbaus mit 2-3 Stockwerken und Garten im westl. Stadtheil wird von einem Selbstkäufer gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 2985 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. **Zu kaufen gesucht** wird ein gutes Speisegeschäft, auch eine rentable Wirtschaft oder ein sonstiges, gut gehendes Geschäft. Näheres durch **W. Gutekunst & Cie.,** Walbstr. 52.

**Kleiner Bauplatz** außerhalb der Stadt wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Lage und des genauesten Preises unter Nr. 2975 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

**Ein Bauplatz** in guter Lage wird gegen ein nicht zu hoch mit Hypothek belastetes Haus umzutauschen gesucht. Offerten unter Nr. 3033 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

**Zu kaufen gesucht** gegen baar ein gebrauchtes Piano. Offerten erbeten an das Pianolager von Ludwig Schwoisgut, Herrenstrasse 31.

**Wer** liefert wöchentlich 2 Kisten gutes Bier und zu welchem Preis? Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Aufgepaßt!** — Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Borten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maier,** Marktgrafenstraße 22.

**Das größte Ankaufs-Geschäft** am hiesigen Platze von **J. Levy,** Marktgrafenstraße 23, kauft für Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel u. c. den höchsten Preis. Gesl. schriftlichen wie mündlichen Offerten sehe mit Vergnügen entgegen.

— Für gut erhaltene **Herrenkleider, Stiefel, Betten und Möbel** werden die besten Preise bezahlt bei **Ed. Lämmle,** Kronenstraße 51.

**Mittagstisch gesucht.** \* Zwei Herren suchen einen einfachen, kräftigen Mittagstisch, am liebsten in einem kathol. Hause. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3031 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wirtschaft zu vermieten.** 2.2. Eine gutgehende Wirtschaft in der Nähe der neuen Dragonerkaserne ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Umlandstraße 9 im 2. Stock.

**Reihen- und Buschneidekurs.** Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im Musterzeichnen und Zuschneiden der Damen- und Kindergarderobe. Der Eintritt in das praktische Kleidermachen kann jederzeit geschehen. Privatkursus für Frauen besondere Eintheilung.

**Pauline Frantz,** Privat-Frauenarbeits-Schule, Stefaniensstraße 21, nächst der Karlstr.

**Zu jeder Zeit** können Damen in den Unterrichtskurs im Weisnähen zu kleinem Honorar eintreten. Mit dem Zuschneiden und Kleidermachen in besonderer Abtheilung verbunden, kann ebenso der Eintritt zu jeder Zeit erfolgen. Ueber die neue Lehrmethode liegen Atteste zur gest. Ansicht auf.

**Johanna Weber,** Privat-Frauen-Arbeits-Schule, Akademiestraße 53, zwei Treppen hoch.

**Zitherunterricht**

wird von einer Dame gegen mäßiges Honorar erteilt. Gesl. Offerten unter Nr. 3038 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.1.

**Dr. Kahsnitz,**

Specialarzt für Ohr-, Nase-, Halsleiden, wohnt jetzt 55 Stefaniensstrasse 55. Sprechzeit: 9-10 und 2-4 Uhr, Sonntags 9-10 Uhr. 3.2.

**Atelier**

für künstl. Zahnersatz, Operationen, Plomben etc. Garantie für guten Sitz bei billigster Berechnung. Theilzahlung gestattet.

**O. Pfeiffer,**

Kaiserstrasse 22. Kaiserstrasse 22.

Meine Wohnung befindet sich jetzt Erbprinzenstr. 33, 2 Treppen hoch.

**R. Sempfl,**

Hofmusiker und Zitherlehrer. \*3.2.

**Kinder-Zofayer,**

zur Erholung und Kräftigung ärztlich empfohlen, per Flasche Mk. 1.-, 1.50, 2.-, 3.-, empfiehlt

**M. Altmann,**

Birkel 10. 25.1.

**Markgräfler,**

1889er per Flasche mit Glas M. —.90, 1887er " " " " " 1.10, 1884er " " " " " 1.30, 1878er " " " " " 1.50, in Gebinden von 20 Litern an entsprechend billiger.

**1893er Markgräfler**

nur in Faß à 50 Pfg. per Liter empfiehlt unter Garantie der Reinheit und Reinheit 6.6.

**F. Bausback,**

Amalienstraße 53, 2. Stod.

**Aechten alten Malaga**

in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochfeinster Qualität durch direkten Bezug sehr billig

**Hofdrogerie Carl Roth.**



**Aerztlich empfohlen.**

**Preisgekrönt!**

Amtliche Analysen decken sich vollkommen mit solchen ächt franz. Cognacs. Grosse Flasche M. 2.- und höher.

Haupt-Niederlagen:

- H. Baumann, Kreuzstraße 10, 28.24.
- O. Mayer, Wilhelmstraße 20.
- Victor Merkle, Kaiserstraße 160.
- Gustav Müller, Herrenstraße 25.
- Carl Roth, Hoflieferant, Herrenstraße 26.
- Mühlburg: August Müller.

**Vorzüglich gebaute**

**Tischweine** per Ltr. 45 Pfg., " " 50 " " " 60 " " " 70 "

in Gebinden von 20 Liter an empfiehlt

**Die Weinhandlung**

**Louis Schneider,**

Douglasstraße 15.

Man wolle sich von der Güte und Preiswürdigkeit der Weine durch gest. Entnahme von Freiprobe überzeugen.

**Sir John Power & Son,**

Dublin,

grösste und älteste Destillerie Englands.

Spezialität:

**Whiskey**

per Flasche M. 3.—, M. 4.—, M. 5.—.

Generalvertreter

für Karlsruhe und Umgebung:

**Karl Baumann,**

Akademiestraße 20.

**Suchard-Cacao,**

offen vorgewogen, empfiehlt als den besten Cacao

**C. Cartharius,**

Ecke der Akademie- und Douglasstraße 8, Telephon 85.

**Julius Hensel's**

Hygienische Cacao und Chocoladen, Physiologischer Zwiebad,

gewöhnlicher Art und verfeinert, Physiologisches Brod, empfohlen durch f. Sanitätsrath Dr. Illersberger, Straßburg, und Dr. E. Schlegel, Tübingen. Broschüren und Prospekte unentgeltlich.

**Michael Giebel's Conditorei,** 49 Walbstraße und Sofienstraße 26.

**Schwekinger Tafelspargeln**

aus den Pflanzungen der Herren M. Bassermann & Co. in Schwekingen treffen täglich frisch gestochen in ausgesucht Aloken Stangen ein und empfehle ich solche zum jeweiligen billigsten Tagespreis. Lehterer im Schaufenster ersichtlich.

Ia Ia Tafelspargeln per Pfd. 60 Pfennig, IIa " " " 30 Pfennig.

**Fritz Leppert,**

Amalienstraße 11.

**Frische Spargeln**

am besten und billigsten bei

**C. Cartharius,**

Ecke der Akademie- und Douglasstraße 8, Telephon 85.

**Schwekinger Spargeln,**

nur prima Waare, frisch gestochen, schön sortirt, treffen jeden Tag ein bei

**F. X. Rathgeb,**

vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant, 11.1. Ludwigsplatz 37.

Die so vortrefflichen

**Schweinswürstchen**

das Paar zu 15 Pfg. empfiehlt täglich frisch

**Gustav Müller,**

am kathol. Kirchenplatz.

**Schuss-Cigarren,**

bekannt gute Marken, eingetroffen.

**Paul Kahle Nachf.,**

6.5. Kaiserstraße 203.

**Lohse's**

Lilienmilch in weiss, rosa u. gelblich 1.50 u. M. 3.— p. Fl.

Lilienmilchseife zu 75 Pf. per Stück, M. 2.— per Schachtel, sowie alle anderen Parfumerien von Lohse zu Originalpreisen

bei

**Hermann Delpy,**

Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

**J. Jundt, Friseur,**

Waldstrasse 19, Karlsruhe.

Haarschnelde-, Rasir- und Frisir-Salon mit Gebrauch der neuesten Kopfbürstmaschinen. Grösstes Lager von den einfachsten bis zu den feinsten Parfumerie- und Toilette-Gegenständen.



Amerikanische Kopfdouche. Champoing, das Beste zur Reinigung und Erhaltung der Haare. Damen-Salon separat. Specialität der neuesten Haararbeiten für Herren u. Damen.



Wer Kahlköpfigkeit fürchtet, kräftig u. gesunden Haarwuchs erlangen will, der lese Kiko's Broschüre über die naturgemässe Behandlung. Was konnte wohl deutlicher für die sicheren Erfolge sprechen, als der Weltfuf, den diese Behandlung geniesst. Langjährige praktische Erfahrungen, fachmänn., gewissenhaft. Rath i. all. Haarangelegenh. ort. kostenfr. F. Kiko, Herford. 36.3.

**Camphor, Naphtalin, Patchouly,**



Wanzen, Motten, Zecherlin, Thurmeln, Dalmatiner Insektenpulver, empfiehlt Carl Roth, Hofdrogerie.

**Mäuse und Ratten**

werden schnell und sicher getödtet durch Apotheker Freyberg's (Delitzsch)

**Rattenkuchen,**

Menschen, Haustieren und Geflügel unschädlich. Wirkungtausendfach belobigt. Dos. 0.50, 1.00 und 1.50, in der Ludwig Wilhelm-Apothek, K. Waldbauer, Drogerie, Amalienstr. 29, Karlsruhe; Apotheke in Dörzbach. \*32.18.

# Spitzen- Echarpes

Matlassé  
Garantie-Qualitäten,  
grösste Auswahl in allen Preislagen  
empfehlen  
Gebr. Ettlinger.

Reisekleider,  
Touristenjoppen,  
leichte Havelocks,  
von bestem Vodenstoff.

Damenloden.  
Franz Geuer,

6.6. Hebelstraße 11.

Strümpfe,  
Strumpflängen,  
Soden

in guten Qualitäten empfiehlt billigt  
Emil Kley,

2.2. Erbprinzenstr. 25.

Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in grösster Auswahl am billig-  
sten bei Friedrich Marfels,  
Herren- und Knabenkleider-Magazin,  
36 Kaiserstrasse 36.

Stamme Klaviatur „Victoria“

Neu! mit Tasten aus Federstahl. Neu!  
Erzielung ausserordentlicher Fertigkeit  
und Gelenkigkeit der Finger; Schonung  
der Nerven des Uebenden, sowie der der  
Nachbarn. Preis M. 25.-. Empfehlungen  
von vielen Professoren der Musik.

Ludwig Schweisgut,  
Hoflieferant, 6.2.  
Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Druckarbeiten jeder Art

liefert billiger als jede Konkurrenz.  
Ernst Stiess, Buchdruckerei,  
Steinstraße 13.

Leder-Etuis  
für Handschuhe, Cravatten,  
Taschentücher etc.  
grosse Auswahl bei



Friedrich Blos,  
Grossh. Hoflieferant,  
P. Wolf & Sohn's Detail.  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Reparaturen

an Pianinos, Flügeln,  
Klavieren u. Harmoniums  
in solidester Ausführung übernimmt  
zu mässigen Preisen die Pianoforte-  
fabrik von

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant,  
Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Billigste Bezugsquelle aller Sorten  
Wirtschaftsstühlen u. Tische;  
ferner aller Sorten ächter, massiv gebogener  
Wiener Stühlen,

sowie alle Sorten eiserne  
Garten- und Zimmermöbel  
für Hotels, Wirtschaften und Privatge-  
brauch bei

Hermann Fütterer, Stuhlfabrik,  
Saggenau (Baden). 3.1.

Complete  
Bade-Einrichtungen  
der verschiedensten Systeme  
liefert unter  
Garantie-  
Gewährung  
und bei  
anerkannt  
grösster  
Auswahl  
allerbilligt.

W. Göttle.

## Zur gest. Kenntnissnahme.

Während des Neubaues unserer Fabriks- und Magazins-Räumlichkeiten  
in der

Waldhornstrasse 14 und 16

befindet sich der Eingang zur Fabrik

Kronenstrasse 13, nächst der Kaiserstrasse,

und bitten wir die geehrten Herrschaften und Geschäftsfreunde, hievon gest.  
Kenntniss zu nehmen.

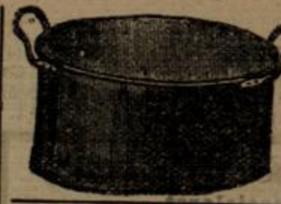
Während der Bauperiode bleibt unsere Fabrik  
ununterbrochen in Betrieb 3.1.

und werden Aufträge rasch und sorgfältig ausgeführt.  
Neue und gute gebrauchte Wagen stets vorräthig.

Reparaturen und Neulackierungen zu billig gestellten Preisen.  
Karlsruhe, im Mai 1895.

Hochachtungsvoll

U. Kautt & Sohn, Hofwagenfabrik.



Kochgeschirre  
aller Art  
empfehle zu bil-  
ligsten Preisen  
Otto Bittner,  
Kaiserstrasse 158,  
Ecke der Dorestrasse.

## Kolladenschlösser

für Schaufenster- und Thürroll-  
läden, außen und innen ver-  
schliessbar, empfiehlt zu billigen  
Preisen die

Baubeschlägefabrik J. Marum,  
Gartenstrasse 6. 12.1.

Badewannen

jeder Art und Grösse, Badeöfen, Badeeinrich-  
tungen zu den billigsten Preisen bei  
Reinhold, 14 Akademiestrasse 14.

Kaiserstühler Weine in anerkannt guten  
Qualitäten, Weisswein à 35, 40, 50 und 60 Pf.;  
Rothwein à 60 und 70 Pf. per Liter versendet  
fortwährend zur allseitigen Zufriedenheit in Ge-  
binden von 30 Liter und mehr

Lothar Hirtler, Emdingen a. Kaiserstuhl.  
1898er Weizherbst, beliebter und gesunder Tisch-  
wein, à 40 und 50 Pf. per Liter, besonders em-  
pfohlen.

Café-Restaurant Werder,  
Werderplatz.

Reichhaltige Frühstück- und Abend-  
karte.

Mittagstisch im Abonnement für 60  
und 80 Pfennig. 3.3.

Hagenbuchenes Abfallholz,

vollst. trockenes, das Beste für Badeöfen, zum  
Anfeuern u. Räuchern, liefert die Schuhleistenfabrik  
Amalienstr. 47, frei in's Haus zu billigstem

Sommerpreis.  
Bei Abnahme von grösseren Posten noch Extra-  
preismäßigung u. kostenfreies Abwiegen auf einer  
öffentl. Waage.

Otto Ammon,  
Die Gesellschaftsordnung

und ihre natürlichen Grundlagen,  
habe ich neuen Vorrath erhalten.

Th. Ulrich, Buchhandlung,  
Kaiserstrasse 157.

gibt et  
funft  
\*13.  
Zu  
Phö  
8.8.  
Lu  
Allg  
Feu  
Allg  
Nep  
erhell  
schliff  
Unte  
empfe  
am  
dem  
3 Min  
Bo  
Gastf  
Fif  
NB  
Berve

**Nervenleidenden**

gibt ein Geheiltes aus Dankbarkeit kostenfreie Auskunft über ein sicher wirkendes Mittel.  
\*18.8. B. Liebert, Leipzig-Connewitz.

**Feuerversicherung.**

Zum Abschlusse für den „**Londoner Phönix**“ (gegr. 1782) empfiehlt sich

**H. Schlenker,**  
8.8. Karlstraße 29 a.  
Stille Vermittler gesucht.

**Ludw. Ziegler,**

Ademiestraße 42,  
**General-Agent der Allgemeinen Versorgungs-Anstalt, Lebensversicherungs-Gesellschaft,**

Vertreter der **Feuerversicherungs-Gesellschaft Deutscher Phönix,**

der **Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft** in Mannheim,

des **Neptun, Versicherungs-Gesellschaft gegen Wasserleitungsschäden** in Frankfurt, ertheilt Auskunft und vermittelt Versicherungsschlüsse kostenfrei.

**Unteragenten und stille Mitarbeiter gesucht.**

**Zum Abschlusse**

von **Feuer = Versicherungen** für die „**Colonia**“

empfehlen sich **Gebrüder Hirsch,**  
Bezirksagentur,  
Kaiserstraße 166.  
Telephon-Anschluß Nr. 52.

**Honig! Honig!**

Garantirt reiner **Bienenhonig** empfiehlt am **Freitag** auf dem Ludwigplatz vor dem Laden des Herrn Konditor Kaufmann: **Bienenzüchter Ottendorfer, Wöfingen.**

**Reichshallen-Theater.**

3 Min. vom Bahnhof. Südstadt. Marienstraße 16.  
**Rendez-vous der meisten Fremden.**  
Direktion: Karl Hubert Lass.  
Donnerstag den 2. Mai 1895  
Gastspiel der Duettistinnen Fräulein Lill und Fifi Glaser, genannt „Die feischen Wiener Wäschermadln“.

Zum zweiten Male:

**Rezept gegen Schwiegermütter.**  
Lustspiel in 1 Akt.

Zum letzten Male:

**Eine Vereinschwester.**  
Singspiel in 2 Abtheilungen.

**Alles Nähere Plakatskolen.**

NB. Die Bilder der Duettistinnen sind in den Vorverkaufsstellen ausgestellt.

**Codes-Anzeige.**

Schmerzerfüllt theile ich Freunden und Bekannten mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen lieben Mann

**Oskar Frank, Kaufmann,**

nach schwerem Leiden im Alter von 28 1/2 Jahren in Davos, wo er Heilung suchte, zu sich zu rufen.

Ich bitte um stille Theilnahme:

**Julie Frank, in Firma M. Schneider.**

Die Beerdigung findet hier Freitag Vormittag 11 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Trauerhaus: Kaiserstraße 110.

**Codes-Anzeige.**

Tiefbetrübt setzen wir Freunde und Bekannte in Kenntniß, daß unsere liebe Mutter, Schwester und Tante

**Frau Chr. Fiess, Bäckermeisters Wittwe,**

heute Vormittag 11 Uhr nach kurzem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 1. Mai 1895.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag den 3. Mai, Nachmittags 1/2 4 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

**Danksagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem Hinscheiden unserer lieben Schwester, Schwägerin, Tante und Großtante

**Fräulein Johanna Ehrenfried**

sowie für die ehrenvolle Leichenbegleitung und zahlreichen Blumen-spenden sagen innigen Dank

die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 1. Mai 1895.

**Schwartenholz,**

trocken, passend zu Anfeuerholz, per Zentner Mk. 1.30, sowie **kleingemachtes Anfeuerholz** per Zentner Mk. 1.60 empfiehlt

**E. Morath, Werderstraße 85.**

NB. Das Holz wird mit Maschine zerfeinert und kann jeder Auftrag rasch bedient werden.

\*4.1.

# Chice aparte Neuheiten

in Tüll u. Spitzen-Capes u. Kragen  
sind soeben neu eingetroffen.

## E. Cohen, Damenmäntel-Fabrik,

Kaiser- u. Lammstrassen-Ecke.

### Für die Frühjahrssaison

ist mein grosses Lager bekannt bestsünder

## Corsets

vollständig neu assortirt und bringe ich dieselben in empfehlende Erinnerung.

Bei Anfertigung nach Maass kann allen Wünschen entsprechen werden.

**Karoline Stein-Denninger,**  
Corsetten-Special-Geschäft,

**Karlsruhe, Mannheim,**  
Waldstrasse 36. D 1, Nr. 1.

44.



Die neuesten und besten

— Viktoria —

## Eisschränke

empfiehlt in allen Größen billigt

**Wilhelm Göttle.**

NB. Die oberen Butterbehälter sind vielfachen Wünschen entsprechend jetzt höher als bisher.

## Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere verehrlichen Mitglieder von dem in Davos erfolgten Ableben unseres Mitgliedes

**Herrn Oskar Frank,**

in Firma **M. Schneider,**

geziemend in Kenntniss zu setzen.

Die Beerdigung findet hier Freitag Vormittag 11 Uhr von der Friedhofkapelle aus statt und bitten wir um zahlreiche Beteilung.

**Der Vorstand.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

### Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Grossherzog haben unter dem 22. April d. J. gnädigst geruht, dem Reallehrer Karl Peter an der Höheren Mädchenschule in Karlsruhe auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen und treu geleisteten Dienste in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Grossherzog haben unter dem 27. April d. J. gnädigst geruht, dem Hilfsarbeiter beim Geheimen Kabinett, Legationsrath Dr. Freiherrn von Babo, zum Vorstand des Geheimen Kabinetts zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Grossherzog haben unter dem 26. April d. J. gnädigst geruht, den Landgerichtspräsidenten August Schäfer in Waldshut in gleicher Eigenschaft nach Konstanz zu versetzen, sowie, den Landgerichtsdirektor Reinhold Baumstark in Freiburg zum Landgerichtspräsidenten in Waldshut mit Wirkung vom Dienstantritt zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Grossherzog haben sich unter dem 29. April d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Vorsitzenden des Aufsichtsraths der Versicherungs-Gesellschaft „Deutscher Böckler“, Alexander Hauf in Frankfurt a. M., das Ritterkreuz 1. Klasse und dem Mitglied der Section Karlsruhe der genannten Gesellschaft August Hoyer in Karlsruhe das Ritterkreuz 2. Klasse mit Eichenlaub Höchstihres Ordens vom Sächsischen Löwen zu verleihen.

Mit Einschleifung Grossh. Verwaltungshofes vom 27. April d. J. wurde dem Buchhalter Albert Sticks an der Heil- und Pflegeanstalt Menau die etatmäßige Stelle eines Revidenten beim Kontrolbureau des Grossh. Verwaltungshofes übertragen.

Durch Allerhöchste Kabinetts Ordre vom 18. d. M. ist Folgendes bestimmt:

Infanterie-Regiment von Lühow (1. Rhein.) Nr. 25: Jaeger, Oberstabsarzt 2. Klasse und Regimentsarzt, der Charakter als Oberstabsarzt 1. Klasse verliehen.

Infanterie-Regiment Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Badisches) Nr. 111:

Dr. Wende, Oberstabsarzt 2. Klasse und Regimentsarzt, der Charakter als Oberstabsarzt 1. Klasse verliehen.

Badisches Fuß-Artillerie-Regiment Nr. 14:

v. Sarscht, Hauptmann und Kompagniechef, der Abschied mit der geschätzten Pension nebst Aussicht auf Anstellung im Civildienst und der Erlaubnis zum Tragen der bisherigen Uniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt.

Landwehrbezirk Heidelberg:  
Badke, Premierlieutenant von der Reserve des Garde-Fuß-Artillerie-Regiments, der Abschied bewilligt.

Landwehr-Bezirk Freiburg i. M.:  
Dr. Obkircher, Stabsarzt der Reserve, der Abschied bewilligt.

### Witterungsbeobachtungen im Grossh. Botanischen Garten.

29. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	748 mm	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 14	750 „	„	unwölkt
6 „ Abds.	+ 12½	751 „	Ost	„
30. April				
6 U. Morg.	+ 7	753 mm	Ost	hell
12 „ Mitt.	+ 12½	753 „	„	unwölkt
6 „ Abds.	+ 11	755 „	„	„